

Afrika-Cup: Mit 12:11 (nach Elfmeterschießen) ins Halbfinale

Kairo. Nach einem denkwürdigen Strafstoß-Marathon ist WM-Teilnehmer Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste) Nigeria ins Halbfinale des Afrika-Cups in Ägypten gefolgt. In der Runde der letzten Acht bezwangen die »Elefanten« Kamerun 12:11 im Elfmeterschießen. Nach neunzig torlosen Minuten hatten beide Teams in der Verlängerung je einen Treffer erzielt. Nachdem die ersten 22 Schützen, darunter Thimothee Atouba vom HSV und der ehemalige Kölner Rigobert Song sowie beide Torhüter getroffen hatten, schoß Kameruns Torjäger Samuel Eto'o vom FC Barcelona den 23. Strafstoß über das Tor. Dann behielt Starstürmer Didier Drogba vom FC Chelsea die Nerven und verwandelte den entscheidenden Elfmeter. Der Sieg wurde sowohl in dem von den Rebellen kontrollierten Norden wie auch im Süden von Côte d'Ivoire frenetisch gefeiert.

Im Halbfinale am Dienstag trifft Côte d'Ivoire auf Nigeria. Die »Super Eagles« schalteten ebenfalls im Elfmeterschießen den Titelverteidiger aus Tunesien 6:5 aus. Das zweite Halbfinale bestreiten Senegal und Gastgeber Ägypten.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/61935.afrika-cup-mit-12-11-nach-elfmeterschießen-ins-halbfinale.html>